

Protokollauszug

Sitzung der Feuerlöschverbandsversammlung Groß Plön vom 16.06.2025

TOP 4.3. Berichte der Freiwilligen Feuerwehr Plön über die Einsätze mit dem HLF 20/16 im Verbandsgebiet

Der stellvertretende Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Plön Rüdiger Stramm berichtet über den Einsatz des HLF 20/16 im Verbandsgebiet. Vom 01.01.2025 bis zum 06.06.2025 wurden durch das HLF 20/16 insgesamt 23 Einsätze abgearbeitet. Davon 19 Einsätze im Stadtgebiet Plön und vier Einsätze im Verbandsgebiet. Am 05.01.2025 wurde das HLF 20/16 zu einem Verkehrsunfall in Lebrade gerufen. Der Abbruch des Einsatzes erfolgte auf der Anfahrt. Am 27.01.2025 wurde das HLF 20/16 nach Ascheberg gerufen. Dort kam es zu starker Rauchentwicklung in einem Schuppen. Der Abbruch des Einsatzes erfolgte auf der Anfahrt. Zu Fehlalarmen kam es am 11.03.2025 in Dörnick und am 29.04.2025 in Bösdorf.

Ferner begleitete das HLF einen Dienstabend im März in Lebrade. Im April wurde mit den Rathjensdorfer Kameraden im Rahmen einer TH Übung die Handhabung des hydraulischen Rettungssatzes des HLF geübt. Im Mai wurde mit der Feuerwehr Lebrade das Zusammenspiel zwischen Verbandsfahrzeug, Drehleiter und Wasserzulieferung sowie Handhabung geübt.

Das Fahrzeug genießt durch seine einsatztaktische Ausstattung einen hohen Stellenwert bei den Wehren im Verbandsgebiet. Sowohl im Stadtgebiet Plön, als auch zur Unterstützung der Wehren im Verbandsgebiet, leistet das HLF 20/16 bei Feuer- und Technischen Hilfe-Lagen wertvolle Dienste.

Inbesondere freut sich die Freiwillige Feuerwehr Plön, dass das Verbandsfahrzeug in diesem Jahr vermehrt von den Verbandsgemeinden zu Dienstabenden angefordert wird. Dies stärkt und vertieft den Zusammenhalt unter den Wehren ungenügend.